

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Kreisausgabe Bühl. 1943-1944 1943

315 (14.11.1943) Sonntag-Ausgabe

Verlag: Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe
1927 bis 1931 und 1932 bis 1933 Postfach 2001, Karlsruhe
1934 bis 1935 Postfach 2001, Karlsruhe

Der Führer

DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN
DER BADISCHE STAATSANZEIGER

Einzelpreis: Sonntag-Ausgabe 15 Rpf.

Karlsruhe, Sonntag, den 14. November 1943

17. Jahrgang / Folge 315

England will den Libanon an sich bringen

London tut alles, um den Konflikt zu verschärfen - Die gaullistischen Komplizen sollen völlig an die Wand gedrückt werden - Brutaler Imperialismus

Stockholm, 13. Nov. Eine Meldung des
„Svenska Dagbladet“ aus Ankara besagt, daß
die Kurden in Beirut den Charakter
einer regelrechten Revolte angenom-

schidlichkeit als Staatsmann Rede auf dem
Epiete. Reuters diplomatischer Korrespondent
malt ein düsteres Bild an die Wand, welche
Auswirkungen eine Verschärfung des Kon-

lände z. B. in Indien seit jeher getan haben.
Die Reaktion der Engländer war so, wie sie
sein mußte. Zunächst schätzten sie Rasas Pascha
vor, der sich in englischen Auftrag als Ver-

Ihr größter Irrtum
Von Georg Brixner
Zwei Erwägungen waren es vor allen Dingen,
welche die britischen Vintrotaten im Sep-

Der britische Premierminister Winston Church-
ill hat dieser Schlinge Rechnung getragen,
als er dieser Tage in seiner Rede vor dem

Sowjetvorstöße nördlich Kertsch gescheitert

Anhaltend schwere Kämpfe im Raum von Kiew - Deutsche Kampfgruppen landeten auf der Insel Veros
Insgesamt 23 Transporter mit 150 000 BRZ. bei dem Angriff auf das Mittelmeer-Gelände versenkt oder schwer beschädigt

Aus dem Führerhauptquartier,
13. Nov. Das Oberkommando der Wehrmacht
gibt bekannt:
Auf der Krim scheiterten nördlich
Kertsch erneute von Panzern unterstützte

insgesamt fünf Einheiten, die schwer be-
schädigt wurden. Nachdem durch diese Erfolge
und durch langsame Entlastungen auf Kertsch-

Nach Meldung deutscher Fernaufklärer er-
zielten bei dem im sechsten Wehrmachtsber-
richt gemeldeten Angriff unserer Luftwaffe gegen

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Wir können nur durch unsere entschlossene
Haltung dafür sorgen, daß die Hoffnungen der
Feinde auf einen inneren Zerfall des deutschen

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Die Brücke bis zum Letzten gehalten
Das Eisenlaub für den im Osten gefallenen Hauptmann d. R. Grabert
DNB, Führerhauptquartier, 13. Novem-
ber. Der Führer verlieh am 8. November

Der junge Mann in der Nike-Allee

Von Hanns Anderle

Die Nike-Allee kennt jeder deutsche Landsker in Saloniki...

Und wo natürlich auch die Stiefelbinder nicht fehlen, die in allen großen Balkanstädten unbedingte zum Straßenbild gehören.

Dort an der Straßenecke gleich unter meinem Fenster...

Indessen der andere sitzt nur so hin und her, auf und ab, rechts und links...

Aber dem fällt das gar nicht ein. Eben hat er sich wieder eine Zigarette angezündet...

Er hat nicht der ewig verführerische Nachbar sein in die Luft gegangen, wie man glauben möchte.



Straßenkontrolle in Dalmatien. Ein deutscher Posten am Stadtrand von Zara.

ber gemacht bekommen, neßelt einen Drachmen...

Der Doktor auf dem Lande

Novelle von Heinz Stegmeier

Er fragte die Vittas nicht, also mußten ihre vor Neugier brennenden Augen sehen...

Vittas ging hinans. Zwar murzte sie nicht, doch tat sie, von bitteren Ahnungen getrieben...

Im ganzen kein Krankheitsfall von großer Absonderlichkeit. Das Leben war ein Ansehender...

Ein Feldpostbrief

Von Anne Marie Jürgens

Ja, liebster Mann, nun ist der Kleine da! Es war nicht leicht, doch jetzt ist's überstanden...

Ich bin so glücklich, Du, daß er Dir gleicht! Er hat Dein helles Haar, Dein Auge, und auch Deinen so geliebten, trotzigen Mund!

In Nächten, die nun nicht mehr einsam sind, hör' ich den feinen, süßen Atem wehen...

Lebende Lampen

In Mexiko gibt es eine Ziergattung, die sog. Feuerfliegen, etwa drei Zentimeter lange Käfer...

Die „traurige“ Mary

Von Ernst Hermann Pichow

Nachdem Köpfe sein Volk sich in einem arbeitsreichen Leben allerhand Sturm und Regen...

„Aha, mein Jung, das war eine tolle Geschichte mit der Mary, das will ich dir mal vertellen!“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

Der Mann, der Schrammel hieß

Von Dr. Leo Prerovsky

Vor 50 Jahren starb in Wien der Musiker Johann Schrammel, Gründer jenes Quartetts, das zu einem Weltbegriff geworden ist...

Ich bin so glücklich, Du, daß er Dir gleicht! Er hat Dein helles Haar, Dein Auge, und auch Deinen so geliebten, trotzigen Mund!

Die Schrammelquartette wurden zu einem sehr gangbaren Exportartikel der Wienerstadt und trugen das Ihrige bei, um die Wiener Geirigen-

Die Biographie des Frühverstorbenen ist recht farg und enthält eigentlich nur eine einzige entscheidende Wendung. Das war, als Hans Schrammel aus der Salonkapelle C. Mangold

Der Jüngling, die Jungfrau und der Knabe In meiner Jugendzeit gab man einem frühverstorbenen jungen Menschen männlichen Geschlechts noch den Ehrentitel eines „wohlhabenden Jünglings“ mit ins Grab...

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

das „schöne Hölzel“, durch eine chromatische Harmonika ersetzt, und damit war die Form des Schrammelquartetts gefunden. Diese Form beglückte, wurde die große Mode und erhielt sich...

Abend für Abend spielte Hans Schrammel auf, komponierte an die zweihundert Lieder, Balladen und Märsche, wurde gefeiert und besüßmt. Ein Lustigmacher war er von bösen Graden, und darum besaßte er sich von gar nicht zu verbummelndem, wenn es sein eigenes Vergnügen galt, mit erfrischer Musik...

50 Jahre nach seinem Tod erlebt nun Johann Schrammel in dem neuen Wien-Film „Die Schrammeln“ seine filmliche Auferstehung. Paul Hörbiger ist die Gestalt des Johann Schrammel, und Hans Holt die seines Bruders übertragene Wende.

Der Jüngling, die Jungfrau und der Knabe In meiner Jugendzeit gab man einem frühverstorbenen jungen Menschen männlichen Geschlechts noch den Ehrentitel eines „wohlhabenden Jünglings“ mit ins Grab...

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

Dreie, die aussterben

Von Wendelin Ueberzwerch

Der Jüngling, die Jungfrau und der Knabe In meiner Jugendzeit gab man einem frühverstorbenen jungen Menschen männlichen Geschlechts noch den Ehrentitel eines „wohlhabenden Jünglings“ mit ins Grab...

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

ein; ein Spritzer von heute dürfte sich das nicht leisten, er erlähnte gepreßt. Schon sind die „Anabenshäuser“ im Begriff, zu verschwinden, vielleicht fristen sie noch in amtlichen Begeldungen ein lässliches Dasein...

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

„Nun, ich bin ein armes, antändliches Mädchen, arm, sehr arm! Ich lebe sehr traurig und schenke dir mein Bild und du mir schenke dafür 5 Dollar...“

Blid über Buhl

„Der Todfeind und seine Waffen“

Die jüdische Entschlossenheit, die Welt in einen neuen Krieg zu führen, um Deutschland zu vernichten...

Das ist das amerikanische Judentum dank der herrschenden Machtstellung, die es in den Staaten einnimmt...

(Sauglingskurs der M.-Frauensschaft) Am 22. November beginnt in Buhl ein Säuglingskurs...

(Kriegsstraßen) Am Samstag wurden Obergefreiter Franz Hubert August Nieschammer, Sohn des Waidwerks Franz Nieschammer in Buhl...

„Tragödie einer Liebe“

Der große Gialli-Film im Schauspielhaus Buhl. Das Schauspielhaus der Kreisstadt hat sich für das heutige Wochenende eine Ueberladung besonderer Art vorbehalten...

„Er hat Jhne seine gänss gefressen!“

Aus alten Dorfgerichtsakten

Baden-Baden. Wer in alten Dörfern hüber kann, verschafft sich ganz interessante Stunden...

Sie beginnen mit dem Jahre 1586 mit einem „Hocher Heiliger Beuttenunger Gerichts Anno 1586“...

Der auffallendste ist schon ein Vergleich der damaligen mit den heutigen Familiennamen...

„Der Sieg wird unser sein!“ Fortsetzung der Versammlungswelle im Kreis Buhl. Die Versammlungswelle im Kreis Buhl, die unter dem Leitwort steht: „Der Sieg wird unser sein!“...

Wieder viertägige Geltungsdauer der Reichsbahn-Zugfahrten. Die Reichsbahn hat die vorübergehend auf 14 Tage verlängerte Geltungsdauer der Zugfahrten mit Wirkung vom 1. Dezember 1943 wieder aufgehoben...

Wann wird verdunstet? In der Zeit vom 14. bis 20. November 1943 gelten folgende Verdunstungszeiten: Beginn: 17.40 Uhr. Ende: 7.10 Uhr.

Stadt Ubern berichtet

Oberleutnant Hans Geiser sprach zur HJ-Führerschaft in Ubern. Im Rahmen eines Führer-Beimabends des Standortes Ubern der Hitler-Jugend...

Der langanhaltende Beifall bewies, mit welcher Begeisterung die Führer und Führerinnen die wertvollen Ausstellungen ihres früheren Standortführers aufgenommen haben...

Mütterberatung. In der NSD- Dienststelle, Friedhofstr. 13, findet am Mittwoch, 17. November, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr eine Mütterberatungsstunde statt.

Am Schwarzen Brett. NSDAP, Kreisleitung Buhl. Mütterberatung. Am Sonntag, den 14. November, für die Mütterberatung in Ubern...

Kreis Buhl meldet

Mütterberatungsstunden im Kreis Buhl. Buhl. In der Zeit vom 15. bis 20. November findet im Gesundheitsbezirk Buhl Mütter-, Säuglings- und Kleinkinderberatung in folgenden Gemeinden statt...

„Wir werden den Kampf bestehen!“ M. Oberbach. Wenn im Spätherbst die hürdelreiche Arbeit im arbeits Teil vollbracht ist...

Die bisher abgehaltenen Versammlungen waren durchwegs ausgezeichnet, teilweise sogar allabendlich besucht. Auch die Bevölkerung der Gemeinden...

Am Schwarzen Brett

NSDAP, Kreisleitung Buhl. Mütterberatung. Am Sonntag, den 14. November, für die Mütterberatung in Ubern...

Über auch über kulturelle, wirtschaftliche und herzogliche Verhältnisse ihrer Zeit liefern Gerichtsakten interessantes und reichhaltiges Material...

1807 klagt Friedmann gegen Knoschmann (Aufmann), der „habe Jhne ein Glas zu fück uff den Kopf zertröten“...

Und nöber also vom Gericht nicht vorhanden oder Jucagen war, wen man der Läden zu Weitemmns Jns Gericht des ander Jaiden geben hat...

Am Schwarzen Brett

NSDAP, Kreisleitung Buhl. Mütterberatung. Am Sonntag, den 14. November, für die Mütterberatung in Ubern...

1807 klagt Friedmann gegen Knoschmann (Aufmann), der „habe Jhne ein Glas zu fück uff den Kopf zertröten“...

Und nöber also vom Gericht nicht vorhanden oder Jucagen war, wen man der Läden zu Weitemmns Jns Gericht des ander Jaiden geben hat...

Am Schwarzen Brett

NSDAP, Kreisleitung Buhl. Mütterberatung. Am Sonntag, den 14. November, für die Mütterberatung in Ubern...

1807 klagt Friedmann gegen Knoschmann (Aufmann), der „habe Jhne ein Glas zu fück uff den Kopf zertröten“...

Und nöber also vom Gericht nicht vorhanden oder Jucagen war, wen man der Läden zu Weitemmns Jns Gericht des ander Jaiden geben hat...

1807 klagt Friedmann gegen Knoschmann (Aufmann), der „habe Jhne ein Glas zu fück uff den Kopf zertröten“...

das geben, was wir gerade in der Festzeit erwarnt: wirkliche Lebenshilfe. Sie gehört der ganzen Gemeinde, verbindet uns mit dem geistigen Schaffen unseres Volkes...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...

W. Ottersweier. (Mischel) Die Bestätigung für die abgeleitete Mischel für den Monat Oktober wird heute, Sonntagvormittag, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Büro der landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsstelle...

G. Otter. (Heldenshrung) Am Sonntagvormittag fand an der Gefallen-Gedenkfeier eine feierliche, eindrucksvolle Feier statt...



Knurken. auch ausgekocht, sind wertvoller Rohstoff. Jede Hausfrau wird die nichtwohnenden Kinder zur Schulstoffauslieferung...

